

Win-Win-Situation für Unternehmen und Rentner*innen – Das Projekt „Talente in Rente“ als Schlüssel zur Fachkräftesicherung in Bayern

München, 07.03.2024 – „Ich habe weiterhin das Gefühl, gebraucht zu werden“, so beschreibt der 73-jährige Rentner Johann Schned seine Tätigkeit bei der Firma Benno Wimmer – Mechanische Werkstätte und Metallbau. Im Rahmen der Initiative Fachkräftesicherung FKS+ wurde von der vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. sowie der bayerischen Staatsregierung das Projekt „Talente in Rente“ ins Leben gerufen, um genau solche Potenziale zu nutzen und Beschäftigungen auch nach dem Eintritt in den Ruhestand zu fördern.

Johann Schned freut sich sehr über seine Tätigkeit bei der Firma Benno Wimmer. Das Unternehmen in der Nähe von Passau fertigt vor allem anspruchsvolle Blecharbeiten wie zum Beispiel Ölwannen, Lagertanks oder Transportbehälter. Diese müssen anschließend zu den Kund*innen transportiert werden. Und hier kommt Herr Schned ins Spiel: Als Fahrer bringt er mit seinem Transporter inklusive eines bis zu sieben Meter langen Anhängers Ware, die beispielsweise nicht von einer Spedition mitgenommen werden kann, sicher ans Ziel.

In den letzten drei Jahren fuhr der gelernte Maurermeister und Bautechniker so bereits über 20.000 Kilometer. Seine Arbeit sieht der Ruheständler dabei als sinnvolle Ergänzung seines Alltags und ist froh über die gute Zusammenarbeit. Zusätzlich ist es ihm wichtig hervorzuheben, dass seine Tätigkeit nicht nur finanzielle Gründe hat, sondern auch dazu dient, sich geistig fit zu halten und gesellschaftlich eingebunden zu bleiben: „Das, was ich kann, möchte ich weiterhin nutzen. Es gibt so viele Talente, man soll nicht einfach aufhören. Auch, um die Gesellschaft zu unterstützen.“

Auch das Ehepaar Wimmer, die Inhaber*innen der Firma Benno Wimmer, ist sehr froh um die Unterstützung durch Herrn Schned. „Er verdient sich was dazu und wir sind entlastet. Das ist einfach eine Win-Win-Situation. Rentner*innen sind für manche Arbeiten noch dazu wesentlich besser geeignet als Vollzeitangestellte,

weil sie zeitlich viel flexibler sind“, so Benno Wimmer. Somit werden die Unternehmen um fleißige Mitarbeiter*innen inklusive deren Berufserfahrung und Expertise reicher und können sich auf diese verlassen. „Das, was der Johann bei uns macht, kann nicht jeder machen. Man braucht zum Beispiel den Führerschein und den Anhängerführerschein. Den haben die jungen Leute heute nicht mehr automatisch. Berufserfahrung ist auch wichtig, wenn man mit Zugfahrzeugen unterwegs sein muss. Das kann man auch nicht jeden machen lassen. Von daher passt das einfach“, fügt Barbara Wimmer hinzu. In Bayern manifestiert sich der Fachkräftemangel als eine der zentralen Herausforderungen in der Arbeitswelt. Unternehmen stehen vor der zunehmenden Schwierigkeit, qualifizierte Arbeitskräfte zu finden. Mit einer Anstellung von Ruheständler*innen kann dem entgegengewirkt werden.

Das Projekt „Talente in Rente“ fördert genau solche Win-Win-Situationen und bringt beide Seiten zueinander. Mithilfe der Plattform kommen Rentner*innen, die weiterhin erwerbstätig sein möchten, mit Unternehmen in ganz Bayern zusammen, die Arbeits- und Fachkräfte im Ruhestand für eine Beschäftigung suchen.

Benno Wimmer sieht aus Unternehmenssicht die Notwendigkeit der Plattform „Talente in Rente“ und betont das Potenzial, welches so aktiviert werden kann: „Letzten Endes ist es ja so, dass unsere geburtenstarken Jahrgänge langsam, aber sicher in Rente gehen. Damit fällt sehr viel Know-How weg. Viele Arbeitskräfte fehlen schon jetzt und gleichzeitig wird die Belastung für die arbeitende Bevölkerung nochmals schlimmer. Und das kann ja zu gravierenden Umbrüchen in der Gesellschaft führen.“ „Man kann diese Lücke mit jungen Leuten und Migranten wahrscheinlich nicht auffüllen. Und dann ist das doch eine ganz tolle Chance für Unternehmen, dass sie auf bewährte Mitarbeiter*innen im Ruhestand zurückgreifen, die Erfahrung haben“, ergänzt seine Frau.

Über das Projekt „Talente in Rente“

Talente in Rente ist ein Projekt im Rahmen der Initiative Fachkräftesicherung FKS+. Diese wurde von der vbw – Vereinigung der bayerischen Wirtschaft e. V. sowie der Bayerischen Staatsregierung ins Leben gerufen, um Unternehmen in Bayern bei

der Arbeitskräfte- und Fachkräftesicherung zu unterstützen. Über die kostenlose Online-Plattform www.talente-in-rente.bayern finden Menschen im Ruhestand, die weiter erwerbstätig sein wollen, mit Unternehmen in ganz Bayern zusammen, die Arbeits- und Fachkräfte für Mini- Teilzeit- oder Vollzeitjobs suchen. Das Projekt wird von der vbw und dem Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gefördert und vom Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. umgesetzt.

Projektansprechpartnerin

Annette Geiger

Tel. 089 44108-127 | Fax 089 44108-197

Mobiltel.: 0172-830 58 18

E-Mail: annette.geiger@bbw.de

www.talente-in-rente.bayern

Pressekontakt

Sarah Filipovic

Tel. 089 – 80 91 317 50

E-Mail: filipovic@factum-pr.com

www.factum-pr.com